

Letzte Telegramme.

Stettin, 30. Dez. Der Kaiser hat an den Vorständen des Reichsausschusses für die Reichsfinanzverwaltung, Herrn Max Baumbach, folgenden Telegramm geschickt:
Wir beehren Sie, Ihre Kenntnis zu erheben, dass die Reichsfinanzverwaltung...

Neuenburg, 29. Dez. Ueber die Ereignisse des Urberbes des Genfer Anlasses wird gemeldet: Der Defektiv-Bruner wurde heute früh auf der Westseite der Photographie und das Signallement eines gewissen Wertes, welcher dem Bundesratte gegeben hatte, er sei der Urheber des Genfer Anlasses...

Frankfurt a. M., 30. Dez. Der vor kurzem verlorbene Stettiner Franz Anton Spring hat der Stadt den Betrag von 100,000 M. an die Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt...

Sonbon, 30. Dez. Daily Mail meldet aus Washington, Präsident Roosevelt habe eine seiner letzten Verfügungen über den rechten Auge, die er sich, wie es heißt, bei einer Jagdpartei mit dem General Wood zugezogen habe.

Oesterreichisch-ungarische Angelegenheiten.

Sudbuck, 30. Dez. Das ungarische Telegraphen-Korrespondenz-Büro in Budapest, die Meldung, dass die ungarische Regierung auf eine in einem früheren Stadium der Ausgleichtsverhandlungen fallengelassene Forderung bereit zurückzugehen oder eine neue Forderung gestellt hätte, sei durchaus unrichtig.

Zur Heise des Grafen Lambsdorff.

Wien, 29. Dez. Wie bisher verlautet, wird Graf Lambsdorff morgen nachmittag vom Kaiser in Audienz empfangen werden und abends am Hofbühnen teilnehmen. Mittags ist er füglich beim Grafen Colowich und abends im Hotel Erzherzog Franz Ferdinand, worauf die Heise des Grafen Lambsdorff erfolgen dürfte.

Wien, 29. Dez. Die Neue Freie Presse meldet auf Grund einer Unterredung mit einer Persönlichkeit, die während der letzten Tage wiederholt mit dem Grafen Lambsdorff verkehrt, dass Graf Lambsdorff den Balkan nicht allein im Namen des Kaisers Nikolaus, sondern auch in dem Einvernehmen mit Oesterreich-Ungarn aufgeführt habe. Er sei in Bulgarien und Sofia auch als Mandatar des Grafen Colowich erschienen. Sein Programm sei unmissverständlich im Sinne des Einvernehmens mit Oesterreich-Ungarn. Er wüßte die bulgarischen Ansprüche mit möglicher Erhaltung des Status quo in Mazedonien zu befriedigen. Der Status quo würde aber nicht alteriert, wenn ein künftiger Gouverneur in Mazedonien eingesetzt würde.

Spanien und Marokko.

Madrid, 30. Dez. Privatdepeschen melden, der Sultan von Marokko habe aus Furcht auszubringen versucht, sei aber zurückgelassen worden. Die Nachricht, daß Fes von den Aufständischen eingenommen sei, wird bestritten. Die Zeitungen legen der Zustimmung des Königs mit dem Willen des Königs und der Marine außerordentliche Wichtigkeit bei. Immer dem Streiter Mariana Jibell, die noch andere Kriegsgeschäfte besitzt, in Malaga und Algeciras stehen 4000 Mann Infanterie und 2 Schwadronen Kavallerie zur Verfügung der Granatiner Ceuta und Melilla bereit.

Sonbon, 30. Dez. Daily Mail meldet aus Malta: Das Flaggschiff 'Vacante' ist mit mehreren anderen Kriegsschiffen nach den marokkanischen Gewässern abgegangen.

Zur Lage in Venedig.

Va Sanza, 29. Dez. Noch vier venezianische Schiffe sind von den britischen und italienischen Kriegsschiffen genommen worden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Falsche Coupons Preuss. Konsols. In den letzten Tagen sind an verschiedenen Orten, darunter auch in Halle, wiederholt gefälschte Coupons zu Preussischen konsolidierten 3/2 Prozent Staatsanleihen von 1899 vorgekommen. Die Coupons tragen die Nummern 31,314 und 15 und es ist anzunehmen, dass weitere Fälschungen in ähnlicher Nummernfolge von den Fälschern zur Ausgabe gelangt sind. Das Bankhaus Reinhold Steckner hier, an dessen Kasse mehrfach solche falsche Zinsscheine vorkamen, schreibt uns: Die Fälschungen sind dadurch kenntlich, dass die Coupons mit dem Preussischen Adler sehr ungenau ausgeprägt ist und dass die 'P' in dem Couponbetrage von 17,50 M. nicht so scharf ausgeprägt ist wie auf den echten Stücken, auch ist der gelbe Ueberdruck etwas abweichend von dem der echten Zinsscheine. Da zu vermuten ist, dass weitere gefälschte Zinsscheine in Umlauf gesetzt sind, so muss nachdrücklich vor Annahme solcher Coupons gewarnt werden, während es sich allerdings dringend empfiehlt, Personen, die solche Zinsscheine in Zahlung geben, sofort festzustellen.

Beim Koksyndikat wird für Januar eine 20prozentige Produktionsbeschränkung erforderlich sein (gegen 17 Prozent im Dezember). Ein formeller Beschluss wird die nächste Versammlung fassen. Im Januar v. J. betrug die vorgesehene Produktionsbeschränkung 43 Prozent, die tatsächliche 38 Prozent, für Dezember steht die tatsächliche Ziffer noch nicht fest.
- Sämtliche Werke der Robelen-Einkaufsvereinigung haben den Rest ihres Bedarfs an Qualitäten, Poldol und Stählen bis Ende Juni 1903 von Robelenia-Syndikat gekauft. Bedeutende Abchlüsse in Thomassien und anderen Robelenorten sind ausserdem getätigt worden, so dass eine Belebung des Geschäfts am Eisenmarkt unvermeidlich ist.
- In der gestrigen Hauptversammlung des Verbandes deutscher Eisenblechwerke wurde die Erklärung abgegeben, dass die

Presmitteilungen über die vorstige Auflösung des Verbandes keine Grundlage in den tatsächlichen Verhältnissen sind; es dürfte vielmehr erwartet werden, dass der Verband die erste dreijährige Vertragszeit überdauern werde, an den gegenwärtigen Verbandspreisen wird festgehalten; es kann, nachdem die Vorstandsmitglieder ausser Acht gelassen, auf eine regelmäßige Entwicklung des Geschäfts gerechnet werden.

Ueber einen Betrag bei der Berliner Maschinenbau-Akt.-Ges. Schwarzkopist unter den neuesten Nachrichten berichtet:
- Oberschlesische Eisenbahnakt.-Akt.-Ges. Die Dividende für 1902 dürfte etwa der vorherigen (3 Proz.) entsprechen.

Zahlungseinstellungen. Die Kleiderei (Grossfirma Arnold Schmitt) in Kilm bietet ihren Gläubigern 25 Proz. Die Passiven betragen ca. 180,000 M. Hauptbetriebs- und absetzende und klassische Firmen. Die grosse Leinwandfabrik Holzstoff-Fabrik Feilen & Co. in Madeln bei Lobositz ist fallit. Die Wiener Teppichfabrik Bayer, Trumler & Co. geriet in Zahlungsstockung. Ueber die Firma Otto Giese Nachfolger in Halle a. S. Nähmaschinen- und Fahrradfabrik, ist gestern mittig Konkurs eröffnet.

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 30. Dez. Bericht über Stroh, Han etc. mitgeteilt von Otto Westphal. Preise für 50 kg. und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fest, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Lager in Leipzig (Handrohr) 2,90 (2,25) M., Maschinenstroh: für Papierfabriken: Roggenstroh 1,40 M., Weizenstroh 1,30 M., zu Streuwecken 1,40 M. (1,60 M.), Weizenstroh (1,70 M.). Wiesenhan: hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,25 (3,50) M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M., bei Partien und in Fuhren. Kleebau: erster Schnitt, beste Sorte 3,40 (3,25) M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M., in Partien nicht angeboten. Torfpreise, in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier, 1,20 M., in einzelnen Ballen von Lager hier 1,60 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 1,80-2,00 M., im einzelnen vom Lager hier 2,50 M. Futtermehren 1,10 bis 1,30 M.

Zucker.

Magdeburg, 30. Dez. Telegr. Kornzucker, 50prozent ohne Sack 8,95-9,10. Nachdruckte, 75prozent ohne Sack 7,05-7,30. Rubig. Brotraffade 1,00 ohne Fass 29,22/1. Kristallzucker I mit Sack 29,57/1. Gem. Raffinade mit Sack 29,57/1. Gem. Meiss mit Sack 29,07/1. Rohzucker I. Produkt Transit f. a. B. Hamburg vom 1. Dezember 16,00 Gd., 16,15 Br., bez. per Januar-März 15,10 Gd., 16,20 Br., bez. per Mai 16,45 Gd., 16,50 Br., bez. per August 16,85 Gd., 16,95 Br., bez. per Oktober-Dezember 17,80 Gd., 17,90 Br., bez. Rubig. Hamburg, 30. Dez. [Telegr.] (Vormittagsbericht). Rüben-Rohzucker I. Produkt. Basis 88%, Rendement ohne Usage frei an Bord, Hamburg per Dezember 16,00, per Januar 16,00, per März 16,25, per Mai 16,40, per August 16,55, per Oktober 17,55. Rubig.

Getreide.

New York, 29. Dez. Visible Supply an Weizen 49,678,000 Bushels, an Mais 7,112,000 Bushels.

Kursberichte der Halleschen Bankräum vom 30. Dezember

Table with columns: Dividende für 1/2, Zins-termin, Kursnotierung, Kassa. Lists various bank and stock prices.

Table with columns: Berliner Handels-Ges., Breslauer Disk.-Bank, Deutsche Bank, etc. Lists Berlin stock market prices.

Berliner Börse vom 30. Dezember.

Fernsprechbericht der Saale-Zeitung. Von der Fondsbörse. Der ungünstige Verlauf der gestrigen New Yorker Fondsbörse, die Nachrichten aus Marokko, das Scheitern des Ausgleichs zwischen Oesterreich und Ungarn wirkten bei Beginn des heutigen Verkehrs zusammen, um die Stimmung der Spekulation ungünstig zu beeinflussen. Auf dem Bank- und Effektenmarkt machte die Haltung demarkiert. Oesterreichische Kreditaktien, Badische Anleihe, Kanada, sowie die in

letzter Zeit hauptsächlich gestiegenen Montanaktien setzten zu etwas abnehmenden Kursen ein. Spanier verloren etwa 2 Proz. (sanken im allgemeinen behauptet; im späteren Verlaufe trat zwar spekulative Kauflust in Kohlenaktien hervor, welche prozentweise Steigerung der einschlägigen Montanpapiere, namentlich Gelsenkirchener, Harpener und Hibernia zur Folge hatten. Hierdurch angetrieben, gewann die Gesamtsituation der Börse wesentlich an Festigkeit, jedoch blieben Hüttenaktien vernachlässigt und konnten die anfänglichen Verluste nicht voll wieder einholen. Hervortretend ist noch die Besserung der Transvaalbankaktien um ca. 4 Proz. Gottardbankaktien lagen dagegen schwach. Der Fondsmarkt blieb bis an Spanien und Türkienpapiere gut behauptet. Bankaktien erlangten meist noch eine Besserung über den gestrigen Schlusskurs hinaus. Die Geschäftstätigkeit erlangte nur zeitweise lebhafteren Ausbruch. Deutsche Banken schliesslich etwas besser, Türken dagegen schwächer. Privatdiskont 3 1/2 Proz.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Kursnotierung. Lists railway stock prices.

Kursnotierungen.

Table with columns: Kursnotierungen, 30. Dez. 2 1/2 Uhr nachm. Lists various market prices.

Banknoten.

Table with columns: Banknoten, Englische Banknoten, Französische Noten, etc. Lists banknote prices.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap., Deutsche Reichs-Anleihe, etc. Lists German bond prices.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds, Buen-Ayres-G-A 5000, etc. Lists foreign bond prices.

Bank-Aktien.

Table with columns: Bank-Aktien, Berliner Handels-Ges., Breslauer Disk.-Bank, etc. Lists bank stock prices.

Schluss-Kurse.

Table with columns: Schluss-Kurse, Tendenz: fest. Lists closing market prices.

Produktenbörsen.

Table with columns: Produktenbörsen, Berlin 30. Dez., Weizen 1000 kg Dez., etc. Lists commodity prices.

Nach zeitweiligen Rückschritten war man in Nordamerika ziemlich fest geworden. Ähnlich ist auch hier heute die anfängliche Mattigkeit in der Stimmung für Getreide eingangs überwinden worden. Weizen auf Dezember-Deckungen neuerdings besser bezahlt, erholte sich von der Verschlechterung, welcher die spätere Latsungslieferer unterworfen war, beinahe vollständig. Roggen hatte trotz einiger Erholung im Preise allerdings nichts zurückgewonnen. Hafer auf Dezember knapp angeboten, war aber sonst unbedeutet geblieben. Rüböl träge und im Preis um 1/2 Cent vermindert. Heute ist der Absatz für 70er-Spiritus loco ohne Fass im Preise von 42 M. unbedeutend. Absatz: 6000 l.





Ich bringe zur Kenntniss, dass ich schon seit Jahren am hiesigen Platze ein Lager von

# unbelegtem Spiegelglas

zur Verglasung von **Schaufenstern** etc. unterhalte.

Dieses Lager ist eins der grössten in Deutschland, es umfasst ständig **ca. 5000-8000 Quadratmeter** und enthält Scheiben bis gegen **14 Quadratmeter Flächeninhalt**.

Vorkommenden Bedürfnissen kann mithin in fast allen Fällen unverzüglich genügt werden.

Halle a. S.,  
Grosse Ulrichstrasse Nr. 36.

**Hugo Heckert,**  
Fenster-Roh- u. Spiegelglas-Handlung.

## Pädagogium Bad Sachsa.

Berechtigte Realschule.  
Prospekte gratis.

**Zähne,** Reparaturen und Um-  
arbeiten von 3-6 Uhr  
abends (sonst. alle abg. Gebüh.)  
**Netz, Geißstraße 15, 1**  
(Nieder-Spohrstr.)  
Eingang Breitelstraße.

**C. Drebing,** Halle a. S.  
verichtlich vereid. Taxator und Ver-  
steigerer, empfiehlt sich zur Veran-  
lassung von **Real- u. Grundbesitz**,  
Grundbesitz, Inventuren von  
Zehrenten, Nachlass-Verzeich-  
nissen, Taxen und Abnahme von  
Versteigerungen.

Das meiste Geld zahlt für  
complette **Reinigungs-, Scheib-, Contor-  
u. Restaurations-Einrichtungen** etc.  
**Friedrich Peileke,**  
Telephon 2450. Geißstraße 25.

**Coiprbücher.**  
Geschäftsbücher aller Arten billigt bei  
**L. Kieseberg, Hofgelsmar 12.**  
Muster franco.

## Sylvester-Punsch

von **Fr. Nienhaus Nachf., Düsseldorf,** schon seit vielen Jahren anerkannt  
Feinsten Fabrikat.

Rum-Punsch, Arac-Punsch, Burgunder-Punsch, Kaiser-, Jahrhundert- und Ananas-Punsch  
1/2 Fl. von 1,25, 1/4 Fl. von 2,25 Mk. an.

<b>Alten feinen Rum</b>	<b>Hochfeinen Arac</b>
1/2 Fl. 1,10, 1,60, 2,10	1/2 Fl. 1,30 und 1,80
1/4 Fl. 2,-, 3,-, 4,-, 6,-	1/4 Fl. 2,50 und 3,50

Bei Abnahme von 3/4 Flaschen, auch sortirt, 25 Pfg. p. Flasche billiger.

### Deutschen u. Französ. Cognac

von Otard Dupuy, Menkov & Co., Hennessy & Co., Magnier & Co.  
Original-Abzüge Specialität 1878 er und 1865 er Flasche 7,50 Mk.

**Kaiser-Malossool, Holländer und Natives-Austern**  
in bekannt feinsten Qualitäten zu mässigen Preisen  
empfehlen

## Pottel & Broskowski.

Wir haben in mehreren Sach-  
schriften ein  
**Preis-Ausschreiben,**  
betr. beste Lösung der Carbid-Ver-  
packungsfrage, erlassen und stellen  
Bewerber ein. Erforderl. Unterlagen  
folienförmig zur Verfügung.  
**Geschäftsstelle vereinigt.**  
Carbidfabriken G. m. b. H.  
Nürnberg.

## Verloofungs- Gegenstände.

Für Vereine, Schenkungs- u.  
empfehle noch reiche Auswahl  
**interessanter Scherzartikel,**  
sowie niedlicher Gegenstände an  
anzugewöhnlich  
**niedrigen Preisen**  
wegen Auflösung meines Geschäftes.  
**Edmund Endert,**  
54 Gr. Ulrichstr. 54.

## Abonnements auf

sämtliche **Zeitschriften**  
für das neue Quartal nimmt entgegen  
**Otto Hendel, Buchhandlung,**  
Markt 24. Fernsprecher 2265.

Wer sein Heim, sein Geschäft, sein Geld unter sicheren Schutz stellen, wer  
beruhigt sein Haus verlassen, wer sorglos schlafen will, wer allein steht,  
vertraue sich dem **dicke.**

## Schutzmann

an, welcher ohne irgend eine Schraube augenblicklich an Schlössern, Fenstern,  
Ladentüren etc. angebracht werden kann. Der kleine, solide, zuverlässige  
Sicherheitsapparat geg. Einbruch (D. R. G. M. u. anal. Patente) wird geg. Vereinfach-  
ung von M. 1,70 (Nachh. M. 1,80 franco in Deutschl. u. Oester.-Ung. geliefert von  
der Kontroll-Apparate-Fabrik, G. m. b. H., Dresden, Eisenacherstr. 33.

## Karl Gerlach

December 1965. Bäckerei u. Conditorei. Leisigerstr. 18.  
ff. Spritz- u. Pfannkuchen.  
ff. div. Gebäcke, Kuchen, Torten.  
Früh, Mittags Abends frische warme  
und **Tafelbrötchen.**  
Berliner Knüppel als tägliche Specialität.

## BÉNÉDICTINE

DER BESTE  
ALLER LIQUEURE.

Man achte immer darauf, dass sich am Fusse jeder  
Flasche die vierckige Etiquette mit der folgenden  
Unterschrift des Generaldirectors befinde.  
Die Wortmarke **Bénédictine** ist in Deutsch-  
land geschützt. Selbst *Allegand eine*  
alle ähnlichen, zu Ver-  
wechslungen führenden,  
unterstehen dem Gesetze.  
In Halle a. S. zu haben bei: **Johannes Grün,**  
Gehr. Zorn, Hoff, Gr. Ulrichstrasse, Ernst Ochse,  
Leipzigerstrasse 95, Müllers Hotel, Inh. Emil Rilke in  
Merseburg.  
**HANS HOTTENROTH,**  
General-Agent, HAMBURG.

## Bär

empfeht

### Neujahrs- Karten.

Bekannt billige  
Preise.

Bis Ende d. Mts.  
**10% Rabatt**  
auf  
Spielwaren u.  
Geschenkartikel.

Reinke  
**Punsch - Essenzen**  
nach Düsseldorf'scher Art,  
sowie **schwedischen Punsch**  
in allen Sorten u. Weisungen.  
Garantirt **reine Cognacs,**  
direkt importirt  
**Jamaica - Rums**  
und  
**Batavia-Araks**  
empfeht  
**Moritz Kado Nachfolger,**  
Fab. : Hermann Weschke.

**Brüchgeschloß, starke Hasen**  
bieten empfohlen  
**Krabs & Keller,**  
Wandeburgstrasse 7.  
**Pa. Fetts und**  
Brotgänje,  
**Buter, Guten, junae Dähne,**  
Zubehörsachen etc. empfeht  
bauen, **Reinhardt** etc. empfeht  
**Jacobi, Sternstraße 5a.**

**Beckers**  
**Hustenbonbons**  
finden höchste Anerkennung  
seitens zahlreicher  
erster Bühnenkünstler, z. B. v.  
Frau Opernsängerin **König u. Horn**  
Opernsänger **Knäuper** vom  
**Stadtheater zu Halle.**  
Zu haben in Packeten à 20 und 40 Stk.  
in den Apotheken und Drogerien.

**Beckers**  
**Zahnpasta**  
v. **Handelschemikern** geprüft u.  
empfehlen durch zahlreiche  
erster Bühnenkünstler, z. B. v.  
Frau Opernsängerin **König u. Horn**  
Opernsänger **Knäuper** vom  
**Stadtheater zu Halle.**  
Zu haben in den Apotheken u. Drogerien  
in Dosen à 30 Stk. u. 1,20, in Tuben à 40 Stk.

